

Anhang: Hausordnung der Mittagsbetreuung



1. Allgemeines Verhalten

- Wir gehen respektvoll miteinander um.
- Beleidigungen, körperliche Gewalt oder Ausgrenzung sind nicht erlaubt.
- Konflikte werden friedlich und mit Hilfe der Betreuerinnen und Betreuer gelöst.

2. Teilnahme und Anwesenheit

- Die Teilnahme an den vereinbarten Betreuungstagen ist verpflichtend.
- Kinder dürfen das Schulgelände während der Betreuungszeit nicht ohne Erlaubnis verlassen.
- Abholzeiten sind einzuhalten; Änderungen müssen rechtzeitig über den Schulmanager angefragt werden.

3. Hausaufgaben

- Hausaufgaben werden während der vorgesehenen Zeit erledigt.
- Die Betreuer unterstützen, übernehmen aber nicht die Verantwortung für Vollständigkeit und Richtigkeit.
- Ruhe und Konzentration sind während der Hausaufgabenzeit einzuhalten.

4. Mittagessen

- Das Mittagessen wird gemeinsam eingenommen.
- Tischregeln (z.B. höflicher Umgang, kein Spielen mit dem Essen) sind einzuhalten. Siehe Verpflegungskonzept
- Unverträglichkeiten müssen über ein ärztliches Attest bestätigt sein und der Koordinatorin rechtzeitig mitgeteilt werden.

5. Freizeitgestaltung

- Kinder nehmen aktiv an den angebotenen Freizeitaktivitäten teil.
- Materialien und Spielgeräte sind pfleglich zu behandeln.

- Nach Gebrauch werden Räume und Materialien ordentlich hinterlassen.

6. Ordnung und Sicherheit

- Das Schulgelände und die Räume sind sauber zu halten.
- Gefährliche Gegenstände (z.B. Messer, Feuerzeuge) dürfen nicht mitgebracht werden.
- Handys, Smartwatches und elektronische Geräte sind während der Betreuungszeit nicht erlaubt. Sie bleiben ausgeschaltet im Schulanfang. Es wird keine Haftung übernommen.

7. Verantwortung und Konsequenzen

- Bei Verstößen gegen die Hausordnung erfolgt ein Gespräch mit dem Kind und den Erziehungsberechtigten.
- Wiederholte Verstöße können zum Ausschluss aus der MiB führen.